

B2 · Hören · Lösungen

Übungssatz 6

Maximal 75 Punkte, 25 % der Gesamtprüfung. Jeder Teil zählt 25 Punkte. Keine ganzheitliche Bewertung einer eigenen Sprachproduktion. Ein isoliertes Hörmodul ist kein Bestehen der gesamten telc Prüfung. Erforderlich sind mindestens 135 von 225 Punkten in der Schriftlichen und 45 von 75 Punkten in der Mündlichen Prüfung; PDF-Seiten 47–48.

Hörverstehen Teil 1

5 Punkte je richtiger Antwort; maximal 25 Punkte. Lösungen: 41 +, 42 +, 43 +, 44 –, 45 –.

Nachrichten aus der Region

Frau, Nachrichtensprecherin: Guten Abend. Hier sind die Nachrichten aus unserer Region.

Das Gesundheitszentrum Uferblick veranstaltet am kommenden Donnerstag einen Informationsabend. Thema ist die Frage, wie Meldungen über neue Krebsmedikamente zu verstehen sind und welche Fragen beim Lesen solcher Nachrichten entstehen. Wer sich anmeldet, kann im Anmeldeformular gleich eigene Fragen eintragen. Das Team sammelt diese vorab und berücksichtigt sie bei der Vorbereitung des Abends. Im Anschluss an die Einführung ist Zeit für ein Gespräch mit dem Publikum vorgesehen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr.

Die Bäckerei Kornbogen verlegt ihre Backstube in ein größeres Gebäude am Stadtrand. In den bisherigen Öfen lassen sich größere Bestellungen zusätzlich zum täglichen Bedarf kaum bewältigen. Am neuen Standort wird mehr Ofenkapazität zur Verfügung stehen, sodass die Bäckerei künftig auch umfangreiche Aufträge für Feiern und Betriebe annehmen kann. Der Verkauf bleibt im vertrauten Laden in der Marktstraße. Dorthin werden Brot und Brötchen jeden Morgen aus der neuen Backstube geliefert.

Im Stadtteil Eichenfeld sind die Folgen eines technischen Defekts inzwischen behoben. Gestern Abend waren dort mehrere Straßen dunkel geblieben, außerdem waren Ampeln an zwei Kreuzungen ausgefallen. Die Ampeln konnten bereits am frühen Morgen wieder eingeschaltet werden. An der Straßenbeleuchtung arbeiteten die Techniker noch bis zum Nachmittag. Auch diese Reparaturen sind jetzt abgeschlossen. Damit funktionieren sowohl die Beleuchtung als auch die Ampelanlagen wieder. Die vorübergehend aufgestellten Hinweisschilder werden noch heute entfernt.

Für die neue Nachtzugverbindung nach Rosenhafen beginnt der Fahrkartenverkauf während der Herbstferien. Reisende können dann ihre Sitzplätze oder Schlafwagenabteile online und am Schalter buchen. Bis zur ersten Fahrt dauert es anschließend noch etwas: Der erste Zug startet zwei Wochen nach dem Ende der Herbstferien. Vorher stehen Schulungen des Personals und Probefahrten auf dem Programm. Die Verbindung soll vor allem Reisenden entgegenkommen, die morgens im Küstenort ankommen möchten.

Das Ausstellungshaus Tonwinkel sucht Beiträge für seine nächste Keramikausstellung. Bewerben können sich Menschen, die beruflich mit Keramik arbeiten, ebenso wie diejenigen, die in ihrer Freizeit töpfern. Für die Auswahl beurteilt eine Jury die eingereichten Arbeiten. Angaben zu einer künstlerischen Ausbildung sind dabei nicht ausschlaggebend. Zunächst werden Fotos und kurze Beschreibungen der Stücke benötigt. Die ausgewählten Arbeiten werden anschließend gemeinsam in den beiden Sälen des Ausstellungshauses präsentiert.

Die Möbelgenossenschaft Wohnkreis führt wiederverwendbare Schutzhüllen für ihre Lieferungen ein. Tische, Schränke und Stühle werden künftig für den Transport darin verpackt. Nach dem Aufstellen der Möbel nimmt das Lieferteam die Hüllen wieder mit. In der Werkstatt werden sie kontrolliert, gereinigt und für die nächste Fahrt bereitgelegt. Kleinere beschädigte Stellen kann die Genossenschaft selbst ausbessern. Kunden müssen dadurch nach der Lieferung weniger Verpackungsmaterial entsorgen.

Das waren die Nachrichten.

41: +

The planned report explicitly allows questions to be submitted before the event.

42: +

The planned report identifies insufficient production capacity as the reason for the move.

43: +

The planned report confirms that both affected systems have resumed operation.

44: –

The planned report places the first service after the autumn holidays; only ticket sales begin during them.

45: –

The planned report explicitly includes submissions from people who make ceramics as a hobby.

Assessment targets

Aufgabe 41 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 42 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 43 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 44 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 45 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Hörverstehen Teil 2

2,5 Punkte je richtiger Antwort; maximal 25 Punkte. Lösungen: 46 +, 47 –, 48 –, 49 +, 50 +, 51 –, 52 +, 53 –, 54 +, 55 +.

Neue Partner auf dem Sandplatz

Frau, Interviewerin: Willkommen zu unserem Sportgespräch. Beim Beachvolleyball stehen immer zwei Menschen gemeinsam auf einer Seite des Netzes. Was passiert, wenn ein eingespieltes Paar auseinandergeht und neue Partner gesucht werden? Darüber spreche ich mit Lukas Seidel vom Verein Sandufer. Guten Tag, Herr Seidel. Mit wem arbeiten Sie dort?

Mann, Lukas Seidel: Guten Tag. Ich trainiere unsere Erwachsenengruppe. Die Leute kommen nach der Arbeit zu uns, manche direkt aus dem Büro, andere aus der Werkstatt oder dem Geschäft. Sie wollen sportlich weiterkommen, müssen das Training aber mit ihrem Berufsalltag verbinden. Das merkt man schon daran, wie viel Organisation nötig ist, bis alle gemeinsam auf dem Platz stehen.

Frau, Interviewerin: Jetzt haben zwei Spieler aus Ihrer Gruppe entschieden, künftig mit anderen Partnern anzutreten. Was hat sich bei ihnen verändert?

Mann, Lukas Seidel: Bei den beiden passen die Arbeitszeiten nicht mehr zusammen. Einer hat eine neue Stelle mit wechselnden Schichten angenommen. Der andere hat nur an bestimmten Abenden Zeit, und diese Abende kann er auch nicht verschieben. Früher hatten sie zwei gemeinsame Termine pro Woche. Jetzt finden sie kaum noch einen. Mit ihren Ergebnissen waren beide zufrieden. Sie hätten gern weitergespielt, aber ohne regelmäßiges gemeinsames Training wird das schwierig.

Frau, Interviewerin: Wie finden Sie nun heraus, wer künftig mit wem spielen könnte?

Mann, Lukas Seidel: Wir nehmen uns dafür drei Trainingstermine. An diesen Terminen wechseln die Partner mehrfach, sodass jeder verschiedene Kombinationen ausprobieren kann. Ich schaue mir an, wie die Spieler Aufgaben verteilen und aufeinander reagieren. Auch sie selbst sollen merken, bei wem sie sich gut ins Spiel einbringen können. Erst wenn alle drei Termine vorbei sind, legen wir die festen Paare fest. Meine Beobachtungen und die Rückmeldungen der Beteiligten bilden dafür die Grundlage.

Frau, Interviewerin: Reicht es denn, wenn zwei auf dem Platz gut zusammenpassen?

Mann, Lukas Seidel: Das ist natürlich wichtig, aber ich frage auch: Wie viele Turniere möchtet ihr eigentlich spielen? Einer will vielleicht fast jedes Wochenende unterwegs sein, der andere nur zwei oder drei Veranstaltungen im Sommer besuchen. Solche Wünsche müssen zusammenpassen. Außerdem brauchen beide gemeinsame Trainingszeiten. Und beim Spielstil schaue ich beispielsweise darauf, ob sie sich in ihren Stärken ergänzen. Ein starkes Paar auf dem Papier hilft wenig, wenn die beiden völlig unterschiedliche Vorstellungen von ihrer Saison haben.

Frau, Interviewerin: Einige hören uns vielleicht gerade zu und hätten Lust, am Samstag mitzumachen. Was sollten sie mitbringen?

Mann, Lukas Seidel: Für unsere Samstagsgruppe brauchen Erwachsene schon Erfahrung im Beachvolleyball. Sie sollten auf Sand sicher genug sein, um einen einfachen Ballwechsel aufrechtzuerhalten. Wir üben dort bestimmte Spielsituationen, und dafür müssen die Grundlagen vorhanden sein. Wer ganz neu anfängt, ist mittwochs im Einführungskurs richtig. Da nehmen wir uns Zeit für die Bewegung im Sand und den ersten Kontakt mit dem Ball. Danach lässt sich gemeinsam überlegen, wie es weitergeht.

Frau, Interviewerin: Sie haben vorhin die Rückmeldungen erwähnt. Manchmal möchte jemand vermutlich lieber mit einer bestimmten Person spielen als mit einer anderen. Wie erfahren Sie das?

Mann, Lukas Seidel: Dafür spreche ich mit jedem einzeln, in Ruhe nach dem Training. Da kann jemand erklären, was gut funktioniert hat oder wo er sich unsicher gefühlt hat. Das bleibt zunächst zwischen dieser Person und mir. Wenn es dagegen darum geht, wer Bälle mitbringt oder welche gemeinsamen Termine möglich sind, setzen wir uns als ganze Gruppe zusammen. Diese organisatorischen Dinge betreffen schließlich alle und lassen sich gemeinsam leichter klären.

Frau, Interviewerin: Auf dem Platz geht es weniger ruhig zu. Was machen Sie, wenn ein Punkt verloren geht und einer anfängt, den Fehler seines Partners zu kommentieren?

Mann, Lukas Seidel: Dann hole ich beide kurz zu mir und frage: Wo steht ihr beim nächsten Ball, und wer übernimmt welchen Bereich? Jeder soll dem anderen eine konkrete Bitte sagen. Zum Beispiel: Ruf früher, wenn du den Ball nimmst. Oder: Lass mir auf der linken Seite etwas mehr Platz. Sobald beide wissen, was sie beim nächsten Ball tun wollen, geht es weiter. Ich lasse sie diese Absprache gleich ausprobieren, damit aus dem Gespräch auch eine gemeinsame Bewegung wird.

Frau, Interviewerin: Und mit welchen Erwartungen schicken Sie die neu zusammengestellten Paare dann zu ihrem ersten Turnier?

Mann, Lukas Seidel: Ich rechne damit, dass dort einiges noch nicht rundläuft. Unter Wettkampfbedingungen sprechen die Spieler vielleicht zu spät oder warten beide darauf, dass der andere handelt. Das erste Turnier zeigt uns solche Stellen oft deutlicher als das Training. Anschließend können wir daran arbeiten. Ich traue den Paaren zu, mit der Zeit sicherer zusammenzuspielen. Aber dafür brauchen sie gemeinsame Erfahrungen und weitere Übungseinheiten. Ein guter erster Tag wäre schön; ich würde daraus noch keine sichere Prognose für die ganze Saison machen.

Frau, Interviewerin: Haben Sie die Partner auch im vergangenen Jahr auf diese Weise wechseln lassen?

Mann, Lukas Seidel: Im vergangenen Winter blieben die bisherigen Paare während des gesamten Wintertrainings zusammen. Damals konnten sie ihre gemeinsamen Zeiten beibehalten und wollten an ihrer Abstimmung weiterarbeiten. Die drei Termine mit wechselnden Partnern stehen uns jetzt erstmals in dieser Form bevor. Wir haben also eine andere Ausgangslage und richten das Training danach aus.

Frau, Interviewerin: Sie kümmern sich dabei um ziemlich viele persönliche Wünsche. Ist Ihnen das manchmal zu viel?

Mann, Lukas Seidel: Es kostet Kraft, klar. Einer redet sofort, ein anderer braucht lange, bis er sagt, was ihn beschäftigt. Da muss ich genau hinhören. Aber wenn zwei Menschen schließlich selbst eine Absprache finden, die vorher ständig aneinander vorbeigeredet haben, gehe ich sehr zufrieden nach Hause. Diese Entwicklung begleitet zu haben, bedeutet mir viel. Gerade deshalb mache ich die Arbeit gern.

Frau, Interviewerin: Vielen Dank für das Gespräch, Herr Seidel, und einen guten Start für Ihre neuen Teams.

46: +

The planned interview identifies employed adult recreational players as his training group.

47: –

The planned interview identifies incompatible schedules as the reason and explicitly separates this from sporting results.

48: –

The planned interview places team selection after several sessions with changing partners.

49: +

The planned interview explicitly includes tournament ambitions among the pairing criteria.

50: +

The planned interview states that the Saturday group requires prior beach volleyball experience.

51: –

The planned interview specifies individual conversations with the trainer for partner feedback.

52: +

The planned examples of his intervention support an inference that he redirects blame toward constructive joint action.

53: –

The planned evaluation treats the first tournament as an early learning opportunity and reserves confident coordination for later.

54: +

The planned interview explicitly describes fixed partnerships continuing through the previous winter.

55: +

The planned closing evaluation expresses satisfaction with helping different personalities cooperate.

Assessment targets

Aufgabe 46 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 47 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 48 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 49 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 50 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 51 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 52 · telc_listening_implicit_inference: Infer an unstated implication

Aufgabe 53 · telc_listening_stance: Interpret a speaker's evaluative stance

Aufgabe 54 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 55 · telc_listening_stance: Interpret a speaker's evaluative stance

Hörverstehen Teil 3

5 Punkte je richtiger Antwort; maximal 25 Punkte. Lösungen: 56 –, 57 –, 58 +, 59 –, 60 +.

Beratungsbüro Wasserraum

Frau, Telefonansage: Guten Tag, Sie sind mit dem Beratungsbüro Wasserraum verbunden. Wir vergeben Beratungstermine zur Nutzung von Regenwasser im eigenen Garten. Bringen Sie zum Gespräch bitte eine einfache Skizze Ihres Gartens und einige Fotos mit. So können wir die Lage der Beete und mögliche Standorte für einen Wasserbehälter gemeinsam ansehen. Sie brauchen uns diese Unterlagen nicht vorher zu schicken. Für eine Terminvereinbarung hinterlassen Sie bitte Ihren Namen und eine Rückrufnummer nach dem Signal.

Hörspielabend im Klangraum

Mann, Veranstaltungshinweis: Der Kulturverein Klangraum lädt am Freitag zu einem Hörspielabend ein. Gemeinsam hören wir eine Geschichte in drei Teilen und sprechen in den Pausen darüber. Der Eintritt beträgt zwölf Euro. Vereinsmitglieder zahlen bei Vorlage ihres Mitgliedsausweises acht Euro. Sie können bei der Reservierung auch Plätze für ihre Begleitung mitbestellen. Für Begleitpersonen ohne eigene Mitgliedschaft gilt dabei der reguläre Preis von zwölf Euro. Einlass ist ab halb sieben, das Hörspiel beginnt um sieben.

Änderungsschneiderei Fadenlauf

Frau, Telefonansage: Willkommen bei der Änderungsschneiderei Fadenlauf. Unser Umzug ist abgeschlossen. Sie finden uns jetzt in der Birkenstraße 18, im Erdgeschoss neben dem Blumenladen. Unsere Telefonnummer ist dieselbe geblieben; Sie erreichen uns also weiterhin unter der Ihnen bekannten Nummer. Bereits abgegebene Kleidungsstücke haben wir mitgenommen. Ihre fertigen Änderungen können Sie zu den vereinbarten Terminen in den neuen Räumen abholen. Bitte bringen Sie dafür Ihren Abholschein mit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Brotbacken am Abend

Mann, Veranstaltungshinweis: In der Backstube Abendbrot können Sie am Dienstag von 18 bis 21 Uhr das Brotbacken ausprobieren. Sie mischen selbst einen Teig und lernen, woran man seine richtige Beschaffenheit erkennt. Außerdem arbeiten Sie mit Teig, den unser Team schon vorher angesetzt hat. Er hat seine Ruhezeit bereits hinter sich und kann während des Kurses geformt und gebacken werden. So nehmen alle am Ende dieses Abends ein fertig gebackenes Brot mit nach Hause. Bitte melden Sie sich bis Sonntag an.

Paketpunkt West

Frau, Telefonansage: Hier ist der Paketpunkt West mit einem Hinweis zur Abholung. Wenn Sie Ihr Paket durch eine andere Person abholen lassen möchten, geben Sie ihr bitte die Abholnummer weiter. Diese kann am Schalter auf dem Handy gezeigt oder auf Papier vorgelegt werden. Für die Herausgabe genügt diese Nummer. Sie selbst müssen also nicht mitkommen. Halten Sie die Nummer bitte schon beim Betreten bereit, damit unser Team die Sendung zügig aus dem Lager holen kann.

56: –

The planned telephone announcement asks people to bring their documents to the appointment and says advance submission is unnecessary.

57: –

The planned event notice limits the reduction to members themselves; accompanying nonmembers pay the regular price.

58: +

The planned telephone announcement distinguishes the new address from the unchanged telephone number.

59: –

The planned notice states that participants take the baked bread home at the end of the course that evening.

60: +

The planned parcel service announcement explicitly permits collection by another person presenting the collection number.

Assessment targets

Aufgabe 56 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 57 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 58 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 59 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Aufgabe 60 · telc_listening_explicit_detail: Retrieve and compare stated information

Official reference

pdfs/telc/b2.pdf · pages 7, 17, 18, 19, 29, 33, 34, 47, 48, 49, 50, 51

